

- Infoblatt -  
*Energie für Frieden*

- ✓ *Energie für Frieden* ist ein Planspiel für die **Jahrgangstufen 9 bis 12.**
- ✓ Durch das Planspiel werden die **Grundelemente des Verhandeln**s (aktives Zuhören, argumentieren, aufeinander eingehen) sowie eine **Sensibilität für die Themen Ressourcenkonflikte und erneuerbare Energien** vermittelt.
- ✓ Es dauert **drei Zeitstunden.**
- ✓ Die Durchführung des Planspiels ist **kostenlos für die Schulen und bedarf keiner weiteren Vorbereitung für die Lehrer\*innen.**

### Das Spiel

In dem Planspiel muss das fiktive Land Kalatien das Problem der Energieversorgung lösen. Kalatien hat erst vor Kurzem die Unabhängigkeit von Ragasien verlangt und ist aufgrund seiner maroden Wirtschaft auf die finanzielle Unterstützung von außen angewiesen. Außerdem produziert das Land zu wenig Energie und kann es sich nicht leisten, Energie aus den Nachbarländern zu kaufen. Die Regierung steht nun unter Druck, dieses Problem endlich anzupacken und die wirtschaftliche Entwicklung anzukurbeln. Die EU hat zugesagt, Kalatien bei der Lösung der Energiefrage finanziell zu unterstützen. Dafür muss das Land jedoch einen Lösungsvorschlag, d.h. ein Referendum, einreichen. Die Schüler\*innen nehmen in dem Planspiel die Rollen verschiedener Interessensgruppen ein, die in zwei Verhandlungsrunden eine der drei Optionen Braunkohlekraftwerk, Wasserkraftwerk oder erneuerbare Energien durchsetzen möchten.

### Lernziele

Indem sie strategische Argumente für ihre Option entwickeln und Bündnisse mit Gleichgesinnten eingehen, lernen die Schüler\*innen, ihre eigene Position mit inhaltlichen Argumenten zu stützen, anderen aktiv zuzuhören und Wege, ihre Position durchzusetzen. Damit erlernen die Schüler\*innen die Grundsätze der Verhandlungskunst als zentrales Mittel der friedlichen Konfliktbewältigung. Darüber hinaus werden sie für die realpolitischen Themen Ressourcenkonflikte und erneuerbare Energien sensibilisiert.

### Ablauf

- ✓ Einführung, Rollenverteilung, Lesen der Handouts
- ✓ Beratung in Akteursgruppen
- ✓ Vorstellung der Positionen der Akteursgruppen
- ✓ 1. Verhandlungsrunde
- ✓ Beratung in Akteursgruppen, Entwicklung der Vorschläge für das Referendum
- ✓ Einreichen der Vorschläge, 2. Verhandlungsrunden
- ✓ Referendum
- ✓ Evaluation

### Ansprechpartnerin, Organisatorisches

Ansprechpartnerin für Rückfragen und Anfragen ist Katharina Plutta, [katharina.plutta@gmail.com](mailto:katharina.plutta@gmail.com), +49 (0) 163 7664 763. Bei Interesse an der Durchführung von *Energie für Frieden* ist die entsprechende Schule oder Institution hiermit herzlich eingeladen, Frau Plutta zu kontaktieren und weitere Informationen einzuholen. Das Planspiel bedarf einer Vorbereitung von ca. 3 Wochen und kann dann ohne weitere zusätzliche Vorbereitung der Schule bzw. Lehrer\*in innerhalb von 4 Schulstunden durchgeführt werden. Das Planspiel wird jeweils von zwei planspiel-erfahrenen Teamer\*innen aus dem pädagogischen Bereich durchgeführt.

### Wer hat's erfunden?

Entwickelt und erprobt wurde das Planspiel von dem Verein En Paz e.V. ([www.en-paz.de](http://www.en-paz.de)). En Paz bietet Friedensbildung an Schulen an, die Spaß macht. Friedlich kommunizieren und verhandeln lernen anhand von aktuellen Themen. Selbst machen statt bloß darüber zu lesen.